5. Heidelberger Lebertumor-Symposium

Tagungsort:
Hörsaal neue Chirurgische Klinik
Im Neuenheimer Feld 420

Anmeldung:
Bitte melden Sie sich per E-Mail verbindlich bis 09.05.2022 an.

Rückfragen/Anmeldung:

Sekretariat des LCCH
Yvonne Wilhelm
Pathologisches Institut
Im Neuenheimer Feld 224
69120 Heidelberg
Telefon 06221 56-37846
E-Mail: yvonne.wilhelm@med.uni-heidelberg.de

Homepage:
www.klinikum.uni-heidelberg.de/interdisziplinaere-zentren/liver-cancer-center-heidelberg

Die Fortbildungsveranstaltung wird als Veranstaltung im Sinne des §34c der Approbationsverordnung anerkannt. Für die Teilnahme an dieser Fortbildungsveranstaltung werden ....Fortbildungspunkte der Landesärztekammer Baden-Württemberg vergeben.

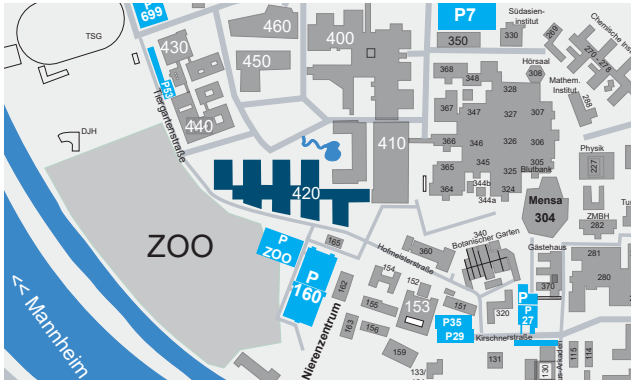
Mit bestem Dank für die freundliche Unterstützung unserer Partner für Standmiete und Werbenutzung:

Norgine	1.000 Euro
Eisai	750 Euro
Dr. Falk Pharma GmbH	1.500 Euro inkl. Dienstleistungen

Informationen und Anmeldung bis 09.05.2022
An das Sekretariat des LCCH, Yvonne Wilhelm
yvonne.wilhelm@med.uni-heidelberg.de
Tel.: 06221 56-37846

Chirurgische Klinik

Im Neuenheimer Feld 420
69120 Heidelberg



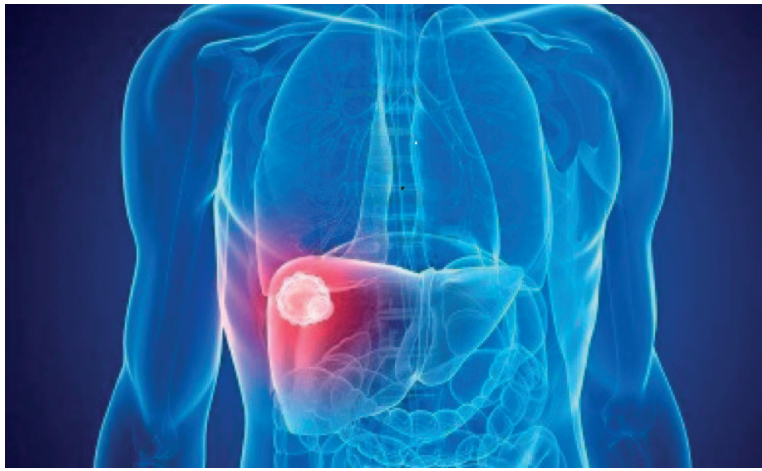
Anreise mit dem Auto
A656 Richtung Heidelberg, weiter auf B37 Richtung Universitätsklinikum / Neuenheimer Feld. Nach überqueren des Neckars an erster Ampel li. in die Jahnstraße, dann rechts in die Straße „Im Neuenheimer Feld“. Zur Med. Klinik nach ca. 100 Metern li. in die Kirchnerstraße und an Leit-und Informationszentrale 2 (LIZ) die Schranke passieren. Nach ca. 400 m wechselt der Straßenname zu „Hofmeisterweg“; nach ca. 300 m liegt rechts die Chirugischen Klinik. Gegenüber liegt das Parkhaus P160, einige Meter weiter das Zoo-Parkhaus.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Straßenbahnlinien 21 und 24:

›Berliner Straße, Haltestelle „Jahnstraße“ › Umstieg auf Buslinie 32 › Bushaltestelle befindet sich in der Jahnstraße
›Berliner Straße, Haltestelle „Technologiepark“ › Umstieg auf Buslinie 31

Buslinien 31 und 32:
Haltestelle „Medizinische Klinik“: Die Haltestelle liegt unmittelbar vor dem Haupteingang der Klinik.

UNIVERSITÄTS KLINIKUM HEIDELBERG



5. Heidelberger Lebertumor-Symposium

Tumoren der Leber und Gallenwege -
What`s New? Leitlinien und mehr

18. Mai 2022
16:00 Uhr - 19:00 Uhr

Hörsaal neue Chirurgische Klinik
Im Neuenheimer Feld 420
69120 Heidelberg

LCCH - Liver Cancer Center Heidelberg

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Das Liver Cancer Center Heidelberg (LCCH) möchte Sie herzlich zum 5. Heidelberger Lebertumor-Symposium einladen.
Leberkrebs ist weltweit die zweithäufigste, tumorbedingte Todesursache, sein Auftreten nimmt weltweit, in Europa und Deutschland zu. Bei zunehmender klinischer Bedeutung des Leberkrebses befindet sich dieses Feld in enormer Bewegung: neue diagnostische Verfahren, innovative chirurgische Techniken, verbesserte lokoregionäre Behandlungsmöglichkeiten und Ansätze zur personalisierten Systemtherapie wurden in den letzten Jahren etabliert. Diverse Studien adressieren neue Therapieformen und erfordern die enge, interdisziplinäre Zusammenarbeit aller beteiligten Fachgebiete. Vor dem Hintergrund dieser Weiterentwicklungen hoffen wir, mit dem diesjährigen Thema des Symposiums „Tumoren der Leber und Gallenwege - What`s New? Leitlinien und mehr“ ein für Sie ansprechendes Themenfeld zu beleuchten.
Unsere interdisziplinäre Sprechstunde bietet Patienten mit hepatobiliären Tumoren nicht nur zukunftsweisende interdisziplinäre Diagnostik und Therapie, sondern auch Zugang zu vielfältigen klinischen Studien.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch, eine schöne Veranstaltung und interessante Diskussionen.
Ihr LCCH Team

D. Jäger | P. Schirmacher | U. Merle

M. Büchler | J. Debus | H.-U. Kauczor

LCCH Liver Cancer Center Heidelberg | NCT Nationales Centrum für Tumorerkrankungen Heidelberg | ZPM Heidelberg Zentrum für Personalisierte Medizin

5. Heidelberger Lebertumor-Symposium

Programm

Zeit: Mittwoch, 18. Mai 2022
Ort: Hörsaal neue Chirurgische Klinik
Im Neuenheimer Feld 420, Heidelberg

ab 16:00 Uhr **Registrierung und Kaffee-Empfang im Foyer**

16:15 Uhr **Personalisierte Onkologie der Zukunft - funktionell und translational?**
Dr. Dr. Michael Dill

16:35 Uhr **Leitliniengerechte Molekulardiagnostik**
Prof. Dr. Peter Schirmacher

17:00 Uhr **Stellenwert der erweiterten Spenderkriterien für die Lebertransplantation bei Patienten mit hepatozellulärem Karzinom**
Dr. Vladimir Lozanovski

17:15 Uhr **Snack-Pause**

17:30 Uhr **Keynote Vortrag: Neue S3-Leitlinie " Tumoren der Leber und Gallenwege - was muss ich wissen und was ist neu?"**
Prof. Dr. Nisar Malek

18:00 Uhr **S3 Leitlinie HCC - Update bildgebende Diagnostik und interventionelle Therapieverfahren**
Dr. Philipp Mayer

18:15 Uhr **Moderne Techniken der Leberbestrahlung**
Dr. Jakob Liermann

18:30 Uhr **Aktuelle Studienlandschaft am NCT**
Prof. Dr. Dr. Christoph Springfeld

18:50 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**

19:00 Uhr **Ausklingen der Veranstaltung bei Snacks**

5. Heidelberger Lebertumor-Symposium

Tumoren der Leber und Gallenwege - What`s New? Leitlinien und mehr

Das zum Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) gehörende Liver Cancer Center Heidelberg (LCCH) wurde 2012 mit dem Ziel gegründet, der wachsenden medizinischen Bedeutung und Herausforderung des Leberkrebses in klinischer Forschung und Therapie gerecht zu werden.
Es ist wenig bekannt, dass auch in der Leber häufig bösartige Tumoren entstehen. Sie entwickeln sich direkt aus den Leberzellen (hepatozelluläres Karzinom; HCC) oder Gallengangszellen (Cholangiokarzinom). Das HCC ist weltweit der fünfthäufigste bösartige Tumor und die zweithäufigste krebsbedingte Todesursache! Unser Ziel ist die optimale Betreuung von Patienten mit diesen Lebertumoren! Hierzu haben wir unsere Expertise gebündelt und besprechen unsere Patienten stets im Team. Im LCCH arbeiten Spezialisten aus der Chirurgie, Onkologie, Pathologie, Gastroenterologie, diagnostischen und interventionellen Radiologie, Nuklearmedizin und Radio-Onkologie zusammen daran, neueste wissenschaftliche Erkenntnisse möglichst rasch in klinische Studien und die Behandlung umzusetzen und so gezielt die Therapieergebnisse bei Leberkrebs zu verbessern. Durch diese enge Zusammenarbeit aller Fachrichtungen kann die individuell geeignete Behandlung rasch eingeleitet werden.
Im interdisziplinär besetzten Tumorboard besprechen Vertreter aller Fachrichtungen wöchentlich die Behandlung von bis zu 20 Patienten. Im Rahmen des Zentrum für Personalisierte Medizin (ZPM) Heidelberg können die Behandlungsergebnisse durch Einsatz neuester diagnostischer und klinischer Leistungen entscheidend verbessert werden. Im Zentrum stehen hierbei umfangreiche molekulardiagnostische Untersuchungen und Therapieentscheidungen in Molekularen Tumorboards. Dies nutzen wir zusammen mit unserem Patientenregister dazu, schnell und effektiv, die bestmögliche Therapie und geeignete klinische Studien zu identifizieren.

www.klinikum.uni-heidelberg.de/interdisziplinaere-zentren/liver-cancer-center-heidelberg